

<b>STELLUNGNAHME</b>	
<b>AZ 2018-01-034</b>	Bereich                      Abfallwirtschaft
öffentlich	Bereichsleiter/in        Herr Johannes Vollnhals
<b>Anfragen aus BZA-Sitzung vom 25.09.2018</b>	Telefon                      3 05-37 05
	Telefax                      3 05-36 09
	E-Mail                        johannes.vollnhals@in-kb.de
	Datum                        08.11.2018

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am (falls bekannt)</b>
Bezirksausschuss I – Mitte	---

**AZ 2018-01-034**

Ein Abzug der Glascontainer ohne Ersatzstandort ist ohne weiteres nicht möglich. Eine hohe Akzeptanz und hohe Erfassungsgrade sind nur durch ortsnahe Einrichtungen zu erreichen. Andernfalls ist zu befürchten, dass die Glasabfälle der Anwohner in den öffentlichen Abfalleimern oder den Abfalltonnen der Haushalte entsorgt werden. Dies führt zum einen zu höheren Entsorgungskosten (höhere Abfallgebühren für den Bürger, bzw. höheren Ausgaben für die Stadt) und zum anderen zu einer Vernichtung von Wertstoffen, welche stofflich sehr gut recycelt werden können und zu einer außerordentlich hohen Energie- und Rohstoffeinsparung führen.

Nach unserer Einschätzung erfolgen die Anlieferungen an diesem Standort mehrheitlich zu Fuß, bzw. mit dem Rad, die Anlieferung mit PKW (und damit Zuparken den Fußgängerweges) ist eher von nachrangiger Bedeutung.

Auf Ihren Hinweis hin, haben wir mit dem zuständigen Abfuhrunternehmen vereinbart, die bestehenden Container durch neue Container mit einer höheren Lärmschutzklasse auszutauschen. Der Tausch soll noch im 4. Quartal 2018 erfolgen.

gez.

i.A. Johannes Vollnhals  
Bereichsleiter Abfallwirtschaft